

*„Denn jede
Begegnung
lebt von der
Fähigkeit,
Beziehungen
herzustellen:*

*Zu Gegenständen,
Gedanken,
Erfahrungen
und dadurch
natürlich auch
zu Menschen.“*

Martina Glock

Martina Glock stellte die Idee und die Konzeption der Ausstellung in einem Arbeitskreis der Altenhilfefachberatung im Landkreis Ludwigsburg vor. Wir waren begeistert und freuen uns, dass die Ausstellung nun erstmals in dieser Form im Gerlinger Rathaus gezeigt werden kann.

Wir, das sind der Arbeitskreis **Würde im Alter** und die **pflegeBegleiter** im **Netzwerk Bürger miteinander füreinander**. Wir sind gespannt, was die Exponate in Gerlingen anregen und miteinander in Beziehung setzen werden.

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do. 8.00 - 14.00 Uhr
Di. 8.00 - 18.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
So. 11.00 - 16.00 Uhr

Während der Öffnungszeiten werden die **pflegeBegleiter** Ihnen die Ausstellung gerne erläutern. Sonderführungen mit Martina Glock, z. B. für pflegende Angehörige, Schulklassen, Konfirmanden und Firmlinge, oder Mitarbeiterinnen von Pflegeeinrichtungen können gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

Ihre Ansprechpartnerin ist

Barbara Riethmüller

Amt für Jugend, Familie und Senioren

Hauptstraße 42, 70839 Gerlingen

Rathaus, EG, Zimmer 22,

Telefon: 07156 / 205-222, Fax: 07156 / 205-380,

E-Mail: b.riethmueller@gerlingen.de

*„Jeder ist alt – nur
unterschiedlich!“*

Martina Glock

ADVISION Werbeagentur GmbH • 70839 Gerlingen

*begreif**E**n
erinnern
füh**l**en
empfind**e**n
erleb**e**n
erzähl**e**n
assozi**e**ren
Ausstellung*

gestaltet von Martina Glock

9. Juli bis 30. Juli 2006
Rathaus Gerlingen

Eröffnung: 9. Juli, 11.15 Uhr
durch Herrn Bürgermeister Brenner



„Jeder ist alt – nur unterschiedlich!“

Von Lebensqualität – im Alter – ist heute viel die Rede. Was bedeutet für Sie Lebensqualität? Was macht für Sie ein wertschätzendes Miteinander aus?

Welche Bedeutung hat dabei unsere Kultur? Denken wir dabei nur an Kunst, Musik und Literatur? Wert-schätzend mit uns selbst und miteinander um-zugehen, jede und jeder in seiner Einzigartigkeit – gehört dies nicht auch zu unserer Kultur?

Ist das Lebensqualität?

„Was Du nicht willst das man Dir tu’, das füg’ auch keinem anderen zu.“

Dieses bekannte Sprichwort ist nicht nur denk-würdig. Es mahnt auch zur Achtung der Würde. Jeder von uns ist "einzigartig", mit unterschiedlichen Gewohnheiten und Bedürfnissen. Jeder von uns wird geprägt und prägt seine Lebenssituation. Und je älter wir seit unserer Geburt werden, desto deutlicher werden wir zu unverwechselbaren Persönlichkeiten.

Wir lassen uns alle nicht gern "über einen Kamm scheren", sondern möchten in unserer Einzigartigkeit wahrgenommen und wertgeschätzt werden – in jedem Alter, denn: Jeder ist alt, nur unterschiedlich.

Die Ausstellungsstücke verlocken uns, sie anzuschauen, sie wahrzunehmen, uns darüber auszutauschen und uns zu begegnen – ganz einfach.

Herzlich willkommen!

Gestaltet wurde die Ausstellung von Martina Glock. Frau Glock ist Sozialtherapeutin mit vielfältigsten Erfahrungen aus der praktischen Arbeit mit älteren Menschen. In Projekten mit Jung und Alt, bei Mitarbeiterschulungen und als Lehrbeauftragte an Fachhochschulen.

Die Ausstellung veranschaulicht einen Aspekt ihrer sozial-therapeutischen Arbeit unter dem Thema:

Jeder ist alt – nur unterschiedlich!

Lassen Sie sich überraschen!

Sie sind sehr herzlich zur Eröffnung der Ausstellung am 9. Juli 2006 um 11.15 Uhr eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

